

Beschlussvorlage

Nr. 169 / 2009-2014



Gremium	Sitzungsdatum	Zuständigkeit
Bauausschuss	27.10.2010	Vorberatung
Rat	02.11.2010	Entscheidung

öffentlich	Berichterstatter: STBOAR Johannes Groppe
------------	--

Klimaschutzkonzept der Stadt Brakel

Sachverhalt:

a) Erstellung eines Integrierten Klimaschutzkonzeptes

In der Stadt Brakel ist das Thema „Energie- und Klimaschutz“ seit Jahren fest verankert. Auf der Grundlage eines Beschlusses vom 21.11.1996 ist das Thema im Rahmen der Erstellung eines Energiesparkkonzeptes für städtische Liegenschaften konsequent und flächendeckend angegangen worden.

Der Agendaprozess ist bei der Stadt Brakel im Jahr 2000 angelaufen und hat in relevanten Bereichen der Verwaltung die Auseinandersetzung mit den Themen „Energie und Umwelt“ verstärkt und zu einer Sensibilisierung geführt.

Seit dem Jahr 2004 betreut die Firma infas-enermetric, Emsdetten, die Stadt erfolgreich beim European Energy Award (eea). Hierbei handelt es sich um ein Qualitätsmanagement in der kommunalen Energiepolitik. Neben der ersten Zertifizierung im Oktober 2005 folgte die Auszeichnung in Gold im vergangenen Jahr.

Durch die erfolgreiche externe Begleitung des eea-Prozesses hat die o. g. Firma auch den Auftrag erhalten, das Klimaschutzkonzept für die Stadt Brakel zu erstellen. Zielsetzung des Konzeptes ist es, die Stadt Brakel in die Lage zu versetzen, die heute existenten vielen Einzelaktivitäten auf dem Stadtgebiet zu bündeln und die relevanten Akteure zusammenzuführen.

Das Wissen um die noch nicht genutzten Potenziale im Bereich Energie und Klimaschutz sowie die Ausarbeitung eines entsprechenden Maßnahmenplans werden die Stadt Brakel in die Lage versetzen, strategisch und nachhaltig ihre Arbeiten in diesem Sektor anzugehen und umzusetzen.

Damit werden auch die Ziele der Bundesregierung unterstützt, die Reduzierung der Treibhausgasemissionen um 40 % bis zum Jahr 2020 (gegenüber 1990) zu erreichen.

Wichtig ist, dass das Klimaschutzkonzept vorrangig Maßnahmen aufzeigen soll, die in Brakel ein hohes Maß an Realisierungspotenzial besitzen.

Die Erstellung des Klimaschutzkonzeptes wurde durchgeführt in der Zeit vom 01.06.2009 bis zum 31.05.2010. Der Klimabericht zum Integrierten Klimaschutzkonzept der Stadt Brakel liegt zwischenzeitlich in der Verwaltung vor und wird in der Sitzung des Bauausschusses durch den verantwortlichen Mitarbeiter der Firma infas-enermetric, Herrn Tippkötter, vorgestellt.

a) Einsetzen eines Klimamanagers

Ein wichtiger Baustein für die Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes ist die Einrichtung einer Stelle als Klimamanager. Das Anforderungsprofil sollte sein:

- Koordination der Umsetzung des Maßnahmenkatalogs
- Ausbau und Pflege des Netzwerks der Akteure
- Ideen- und Impulsgeber bei der Umsetzung von Maßnahmen
- Koordinierung von Infoveranstaltungen/Kampagnen/Bewerbung der laufenden Projekte aus dem Klimaschutzkonzept
- Berichterstattung gegenüber der Verwaltungsspitze und der Politik
- Gesamtmaßnahmencontrolling.

Ein realistischer Einsatz des geplanten Klimamanagers wäre mit folgendem Aufwand verbunden:

Arbeitseinsatz: ca. 2 Tage/Woche vor Ort in Brakel

Kosten für den Zeitraum von 3 Jahren: ca. 60.000 €/jährlich.

Die Förderquote liegt z. Zt. bei 50 %, d. h.: 30.000 € Förderung/jährlich
 30.000 € Eigenanteil/jährlich.

Der Eigenanteil könnte durch Sponsoring kompensiert werden und so den evtl. verbleibenden Eigenanteil nochmals nicht unwesentlich verringern.

Rahmenbedingungen für die Stelle des Klimamanagers sind sowohl ein beschlossenes Klimaschutzkonzept als auch der Beschluss zur Beantragung eines Klimamanagers.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Zu a)

Das mit 80 % geförderte Integrierte Klimaschutzkonzept war sowohl anteilig im Haushaltsjahr 2009 als auch im laufenden Haushaltjahr budgetiert. Die Kosten sind eingehalten worden und daher auch haushaltsrechtlich abgesichert.

Zu b)

Die evtl. Kosten für einen Klimamanager ab dem Jahr 2011 bis 2013 in Höhe von jährlich 60.000 € sowie die Förderung von jährlich 30.000 € sollten bei den jeweiligen Haushaltsberatungen berücksichtigt werden.

Beschlussvorschlag:

Zu a)

Aufgrund des vorgestellten Klimaberichts durch den beauftragten externen Fachberater Herrn Tippkötter wird das Integrierte Klimaschutzkonzept für die Stadt Brakel beschlossen.

Zu b)

Es wird beschlossen, einen Förderantrag für den Klimaschutzmanager zu stellen. Die zeitlich auf 3 Jahre befristete Stelle (2011 bis 2013) für den Klimamanager ist mit jährlichen Kosten von rd. 60.000 € sowie einer Förderung von jährlich 30.000 € verbunden. Dabei wird davon ausgegangen, dass der verbleibende Eigenanteil durch Dritte erbracht wird (Sponsoring).

Anlagen:

Der Klimaschutzbericht ist als elektronische Anlage bzw. in Schriftform beigelegt.

Brakel, 24.09.2014/Amt 61/Düsenberg
Der Bürgermeister

Hermann Temme